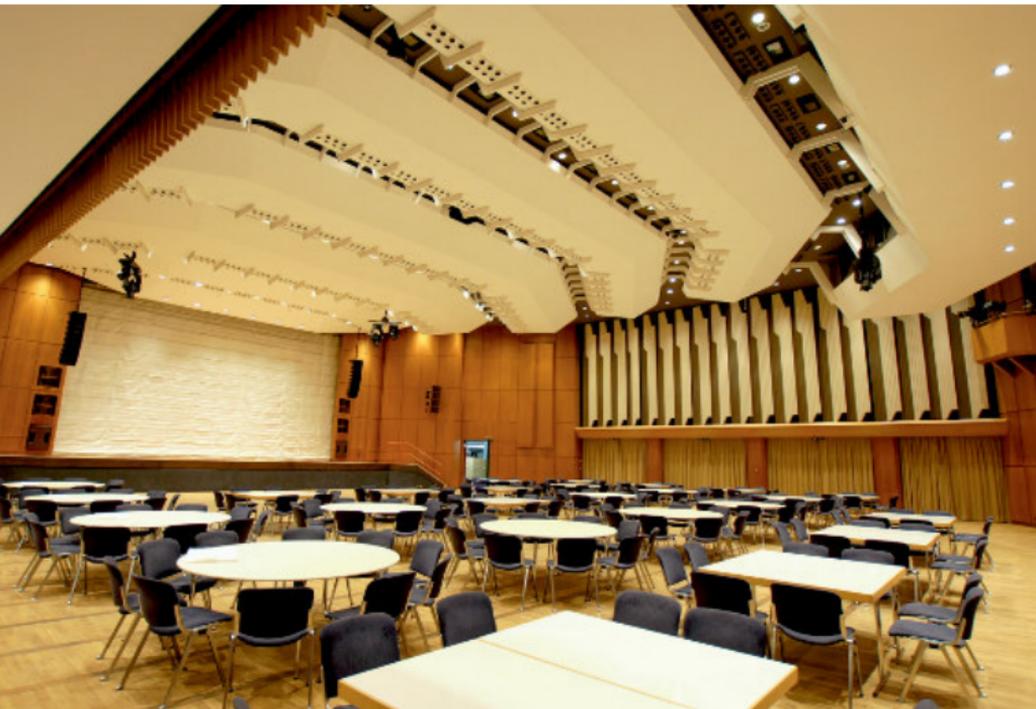


# Energetische Sanierung von Beleuchtungsanlagen in Stadthallen / Versammlungsstätten

**Energie sparen  
Umwelt schonen  
Kosten senken**



# Stadthalle Göppingen



Die energetische Sanierung der Saalbeleuchtung wurde im Sommer 2013 fertiggestellt. Die bestehende Saalbeleuchtung mit 185 St. Einbaustrahlern in konventioneller Hochvolt-Halogenlampen Bestückung, ist vollständig durch hocheffiziente LED Einbauleuchten ersetzt worden. Wesentliche Vorgaben für den Austausch der in bis zu 8m Höhe eingebauten Strahler, war die Beibehaltung der Leuchtenstandorte, sowie der Deckenöffnungsfläche. Ein weiteres Anforderungskriterium war das optische Erscheinungsbild des Saals beizubehalten, mit gleicher Farbtemperatur wie die bestehenden konventionellen Leuchtmittel und Gewährleistung einer hohen Farbwiedergabe.

Basierend auf der luxwerk Downlight Serie „x.light“ und „x.blaze“ wurden verschiedene Versuche mit Prototypen spezieller Hochleistungs-LED und entsprechenden passiven Kühlkörpern durchgeführt, um die gewünschte Lichtatmosphäre des Veranstaltungssaales realisieren zu können.

Sämtliche LED Einbaustrahler sind mit regelbaren DMX-Betriebsgeräten ausgeführt, so dass jede einzelne Leuchte der Saalbeleuchtung individuell gedimmt und in verschiedenen Leuchtengruppen und Lichtszenen mit der bestehenden Steuerungsanlage geregelt werden können.

Bei der Planung wurde ebenso berücksichtigt, dass das vorhandene Leitungsnetz weiterhin verwendet werden konnte. Die Montage der Einbaustrahler erfolgte in projektbezogener Sonderausführung über die begehbare Saaldecke, in speziellen Einbauvorrichtungen. Zur Vereinfachung der Montage wurden alle Leuchten steckerfertig vorverdrahtet ausgeführt.

Durch den Umbau erstrahlt der Saal nun in brillantem und atmosphärischem LED-Licht.

Die maximale Beleuchtungsstärke von 300lx, lässt sich stufenlos auf 0% dimmen.

Im Vergleich zur Leistungsaufnahme der Bestandsbeleuchtung von ca. 37kW, beträgt die Gesamtleistung der neuen LED Beleuchtungsanlage ca. 7,5kW, bei verbesserter Lichtqualität und Erhöhung der mittleren Beleuchtungsstärke von ursprünglich 93lx auf 300lx.

## Energetische Daten

	Altanlage	Neuanlage
Leuchtentyp	Downlight	luxwerk x.light / x.blaze
Bestückung	HV-Halogen 205W	LED 42W
Farbtemperatur	2.700K	2.700K
Dimmung	DMX Lastdimmer	dimmbarer digitaler DMX-Konverter
mittlere Bel.-stärke	93lx	300lx

Energieeinsparung mindestens 80%  
bei über dreifacher Beleuchtungsstärke.



# Kurhaus Kirchzarten



## Energetische Daten

Leuchtentyp	<b>Altanlage</b> Leuchtstofflampe T26 36W	<b>Neuanlage</b> luxwerk LED Pannelleuchte LED 30W
Farbtemperatur	3.000K	3.000K
Dimmung	keine	dimmbar digital DALI-Konverter
mittlere Bel.-stärke	250lx	460lx

Energieeinsparung mindestens 17%  
bei nahezu doppelter Beleuchtungsstärke.



# Bürgerhaus Backnang



## Energetische Daten

Leuchtentyp	Altanlage Downlight	Neuanlage luxwerk x.light
Bestückung	HV-Halogen 150W	LED 25W
Farbtemperatur	2.700K	2.700K
Dimmung	DMX Lastdimmer	dimmbarer digitaler DMX-Konverter
mittlere Bel.-stärke	240lx	450lx

Energieeinsparung mindestens 83%  
bei nahezu doppelter Beleuchtungsstärke.



**luxwerk**<sup>®</sup>  
manufaktur für lichttechnik

# BMU Förderprogramm 2017

## LED - Innenbeleuchtung

2017 wird die Förderung für LED-Innenbeleuchtung und Hallenbeleuchtung fortgesetzt . Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit fördert hierbei kommunale Sanierungsprojekte, die mindestens 50% CO<sub>2</sub>-Ausstoß einsparen.

Es werden Projekte mit Leuchten in LED-Technik und in Verbindung mit Steuer- und Regelungstechnik gefördert. Dabei beträgt die Förderung mindestens **30%** der Gesamtinvestition.

Es handelt sich nicht um einen Kredit, sondern um einen Zuschuss des Bundes, der nicht vom Empfänger zurückgezahlt werden muss.

### BMU Förderung 2017 für LED-Innenbeleuchtung:

- Zeitraum zur Antragstellung **01.07.17 – 30.09.2017**
- Vorgabe CO<sub>2</sub> – Minderung 50%
- Förderanteil min. 30%
- 

### Berechtigt zur Antragstellung sind:

- Kommunen und Verbände, die zu 100% aus Kommunen gebildet werden und Einrichtungen des öffentlichen Rechts sind.
- Betriebe und Einrichtungen, die zu 50,1% in kommunaler Beteiligung sind, sowie Einrichtungen des öffentlichen Rechts. Damit sind häufig auch Stadtwerke berechtigt.
- Öffentliche, gemeinnützige und kirchliche Träger von Kindertagesstätten, Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen und Hochschulen.
- kulturelle Einrichtungen [wie z.B. Stadhallen] die in privater oder gemeinnütziger Trägerschaft geführt sind.

### Sprechen Sie uns an, wir unterstützen Sie gerne.

luxwerk, Herr Ehrsam

m: [ehrsam@luxwerk-lichttechnik.com](mailto:ehrsam@luxwerk-lichttechnik.com)

t: 07644-92699-202

### luxwerk, manufaktur für lichttechnik GmbH

Gewerbestraße 11

79364 Malterdingen

t: +49 7644 92 699-200

f: +49 7644 92 699-299

[info@luxwerk-lichttechnik.com](mailto:info@luxwerk-lichttechnik.com)

[www.luxwerk-lichttechnik.com](http://www.luxwerk-lichttechnik.com)

 luxwerk<sup>®</sup>  
manufaktur für lichttechnik